**AHV: Moderate Zusatzfinanzierung stärkt die Lebensqualität**

**Das Umlageergebnis der AHV ist 2015 negativ ausgefallen. Das ist keine Überraschung, sondern zeigt den zu erwartenden demografischen Effekt dar: Die Baby-Boomer-Generation geht in Rente, weshalb die für die AHV benötigten Mittel ansteigen.**

Klar ist: Soll die Lebensqualität auch weiterhin gewährleistet werden, so wird die Schweiz nicht um eine Zusatzfinanzierung der AHV herum kommen. „Eine moderate Erhöhung der Mehrwertsteuer ist ein bescheidener und zahlbarer Preis für eine starke AHV“, sagt Matthias Kuert Killer, Leiter Sozialpolitik bei Travail.Suisse. Eine Zusatzfinanzierung wird die Lebensqualität der Bevölkerung weit weniger tangieren als die von Rechts geforderten Rentenaltererhöhungen oder gar Kürzungen der Renten.

Weitere Informationen:

Matthias Kuert Killer, Leiter Sozialpolitik Travail.Suisse, Mobil: 079 777 24 69